

## Italienisch an der ASS



### Es gibt viele gute Gründe, Italienisch zu lernen!

Angesichts der intensiven Kultur- und Handelsbeziehungen zwischen Deutschland und Italien leistet der Italienischunterricht an der ASS Hofgeismar einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der Mehrsprachigkeit in einem zusammenwachsenden Europa.

Das Erlernen verschiedener Fremdsprachen bleibt auch in einer von Künstlicher Intelligenz (KI) geprägten Welt von großer Bedeutung. Es fördert die kognitive **Flexibilität**, die **Konzentrationsfähigkeit**, das **Gedächtnis** und die **Problemlösungsfähigkeiten** und spiegelt sich somit in der gesamten menschlichen Entwicklung und persönlichen Profilierung wider.

Es gibt viele gute Gründe Italienisch zu lernen. Hier folgen nun noch ein paar Argumente für unsere heutige Zeit, die für das Erlernen der italienischen Sprache sprechen:

- Italien und Deutschland sind in Geschichte und Gegenwart durch zahlreiche Handelsbeziehungen verknüpft.
- Italien ist eines der Gründungsmitglieder der Europäischen Union;
- Italien ist neben Frankreich und den Niederlanden sowohl im Export- als auch im Importbereich einer der wichtigsten europäischen Handelspartner Deutschlands;
- Italien ist ein begehrtes Urlaubsziel vieler Deutscher. Umgekehrt wird Deutschland für die Italiener ebenso ein beliebtes Urlaubsziel.
- Italienische Kultur und Sprache sind ein Schlüssel zur europäischen Kultur (z.B. in Musik, Kunst, Architektur, Archäologie, Literatur, Wissenschaft).
- Italienisch bietet sich als Schlüsselsprache an für die Vernetzung mit anderen europäischen Sprachen, z. B. Englisch (ca. 60% englischer Begriffe stammen aus dem Lateinischen), mit romanischen Sprachen wie Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Rumänisch und natürlich mit Deutsch (hier vor allem im gehobenen sprachlichen Ausdruck und im fachwissenschaftlichen Bereich).
- In Italien befindet sich ca. 60% des UNESCO-Weltkulturerbes.

- Italienischkenntnisse erweitern den fremdsprachlichen und interkulturellen Horizont der Schülerinnen und Schüler. In einem zusammenwachsenden Europa eröffnen sie zudem weitere berufliche Perspektiven und Chancen.

## Das Fach Italienisch an der ASS Hofgeismar

Das Fach Italienisch hat an der ASS eine lange Tradition, wobei die ASS eine der wenigen Schulen in Nordhessen ist, in der man Italienisch als Abiturfach belegen kann.

In der Sprachenfolge kann Italienisch als 2. oder 3. Fremdsprache gewählt werden, dafür sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Das Fach wird nur als Grundkurs angeboten und es besteht die Möglichkeit Italienisch als 4. oder 5. Abiturfach zu wählen.

Für die drei Jahre der Oberstufe wird als Unterrichtsgrundlage das Lehrbuch „Ci siamo“, Ausgabe A, C.C. Buchner Verlag, verwendet. Ab Q1 wird ergänzend zum Lehrbuch Zusatzmaterial bearbeitet.

## Inhalte und Ziele

Die Unterrichtsinhalte und Ziele des Faches Italienisch orientieren sich an den vom Kultusministerium im Kerncurriculum festgelegten Schwerpunkten und Kompetenzen für die zentralen Prüfungen in der gymnasialen Oberstufe.

Zusammenfassend erwerben die Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen E1–E2 eine über Alltagssituationen hinausgehende allgemeine Kommunikationsfähigkeit.

In den Jahrgangsstufen Q1–Q4 wird zunehmend themenbezogen unterrichtet.

Aussprache und Schriftbild des Italienischen ermöglichen einen relativ einfachen Einstieg in die Sprache. Andererseits erfordert das Erlernen einer Sprache auf Dauer natürlich immer Disziplin und Fleiß beim Lernen der Vokabeln und der grammatischen Strukturen. Dies sind die Voraussetzungen für den Erfolg.

Zur Förderung und Stärkung der Schülerinnen und Schüler bieten wir seit ca. 20 Jahren jährlich Schüleraustauschfahrten nach Italien an. Die Begegnungen finden auf Basis von Schüleraustauschen und gemeinsamen Projekten statt, diese sind in zwei Phasen strukturiert: Eine Woche lang empfangen die deutschen Schülerinnen und Schüler ihre italienischen Partner in Deutschland, anschließend besuchen sie diese in Italien.

Schülerinnen und Schüler, die Italienisch als spätbeginnende Fremdsprache erlernen, können das Sprachniveau B1 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) erreichen. Dieses wird im Abiturzeugnis bescheinigt.